



## Protokoll der Generalversammlung vom 2. April 2016

Generalversammlung des Familiengartenvereins Wiedikon im Festsaal des Restaurants Schützenhaus Albisgüetli, Zürich

**Anwesende Mitglieder:** 460, davon **Stimmberechtigt:** 248, **absolutes Mehr:** 125

**Vorstand:** Robert Ehrismann (Präsident), Jaime Oberle (Vize-Präsident und Aktuar), Noah Balke (Kassier), René Wetzel (Entsorgung und Räumung), Christof Zeller (Jurist), Christian Kürbis (Bau und Infrastruktur), Imke Haschenburger (ohne Funktion).

**Gäste:** Mark Maag (Ehrenmitglied, ehem. Präsident), Peter Eckert (ehem. Präsident), Filippo Leutenegger (Stadtrat), Damian Keller (Bereichsleiter GSZ), Markus Wittmer (GSZ, Bodenschutzstiftung), Walter Moser (Vertreter Schweizer Familiengärtner-Verband), Christof Bollhalder (Lanz & Partner Treuhand AG), Thomas M. Schindler (Rechtsanwalt und Berater für den Vorstand), Urs Robustelli und Ephraim Doppmann (Brunau Stiftung), Trudi Kohler (Präsidentin Gartenverein Zürich Affoltern), Gottfried Muster (Präsident Gartenverein Oerlikon/Schwamendingen), Markus Peer (Präsident Gartenverein Juchhof/Altstetten).

### Traktanden:

- |   |   |
|---|---|
| <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Begrüssung</li> <li>2. Wahl der Stimmzähler/Protokollprüfer</li> <li>3. Protokoll der letzten Generalversammlung vom 28.3.2015 (siehe <a href="http://www.fgv-wiedikon.ch">www.fgv-wiedikon.ch</a>)</li> <li>4. Jahresberichte             <ol style="list-style-type: none"> <li>a. Jahresbericht des Präsidenten</li> <li>b. Jahresbericht des Verwalters</li> <li>c. Jahresabschluss des Kassiers</li> <li>d. Revisionsbericht der Firma Lanz &amp; Partner Treuhand AG</li> </ol> </li> </ol> | <ol style="list-style-type: none"> <li>5. Wahlen             <ol style="list-style-type: none"> <li>a. Antrag Haschenburger</li> <li>b. Wahl des Präsidenten</li> <li>c. Wahl neuer Vorstandsmitglieder</li> </ol> </li> <li>6. Décharge-Erteilung an Vorstand und Revisionsstelle</li> <li>7. Brunau-Stiftung</li> <li>8. Preisverleihung schönster Garten</li> <li>9. Materialhütten</li> <li>10. Festlegen/Bestätigen des Mitgliederbeitrages</li> <li>11. Anträge</li> <li>12. Verschiedenes</li> </ol> |
|---|---|

### 1. Begrüssung

Der Präsident eröffnet die Generalversammlung um 18:10 Uhr, vermeldet kleine Änderungen innerhalb des Traktandums 5 (Wahlen), die dort entsprechend abgehandelt werden. Weiter gingen keine Anträge ein, ein Antrag einer Pächterin konnte schriftlich beantwortet werden. Der Präsident begrüsst die anwesenden Gäste, Pächter/-innen, Neu-Pächter/-innen und gedenkt in einem Moment des Schweigens der verstorbenen Mitglieder. Er macht weiter darauf aufmerksam, dass die GV akustisch aufgezeichnet wird, um das Schreiben des Protokolls zu erleichtern und dass aus akustischen Gründen nur auf Wortmeldungen eingegangen werden kann, die über das unter den Anwesenden zirkulierende Mikrofon gestellt werden. Stadtrat Filippo Leutenegger richtet eine Grussbotschaft mit einer kurzen Rede zu den Familien- und Gemeinschaftsgärten der Stadt Zürich an die Anwesenden.

### 2. a) Wahl der Stimmzähler

Folgende Stimmzähler werden ohne Gegenstimmen gewählt:

|                                |                                       |                                    |
|--------------------------------|---------------------------------------|------------------------------------|
| Reihe 1: Bitz Gabino (FB 207)  | Reihe 6: Kanapathi Kokulasing (NF 14) | Reihe 11: Rohrer Burkhard (B2 198) |
| Reihe 2: Greber Xaver (NF 106) | Reihe 7: Pfyl Maria (B2 244)          | Reihe 12: Jules Piros (FB 225)     |
| Reihe 3: Lutz Marlies (B1 62)  | Reihe 8: Wyser Jürg (NF 52)           | Reihe 13: Rebelo Antonio (B1 317)  |
| Reihe 4: Pall Miklos (FB 313)  | Reihe 9: Schellenberg Moritz (LU 162) | Reihe 14: Häner Ruth (FB 312)      |
| Reihe 5: Engler Jakob (B2 162) | Reihe 10: Kocherhans Jörg (LU 139)    |                                    |

### 2. b) Wahl der Protokollprüfer

Anne-Marie Büchel (FB 182), Hannes Hölder (LU 69), *neu:* Salomé Meyer (FB 165), Karl Bruder (B2 174)

Es werden keine weiteren Protokollprüfer vorgeschlagen und die Wahl wird mit 1 Gegenstimme angenommen.

### 3. Protokoll der letzten Generalversammlung vom 28. März 2015

Imke Haschenburger weist darauf hin, dass das Protokoll auf der Website nicht übereinstimmt mit dem Protokoll, das den Pächtern zugesandt wurde. Der Präsident erklärt, dass die Version auf der Website leicht verändert wurde, damit keine Interna daraus an die Öffentlichkeit gelangen. Das Protokoll wurde durch Anne-Marie Büchel (FB 182), Hans Zweifel (LU 5), Kay Stenschke (LU 122) und Hannes Hölder (LU 69) geprüft und mit 3 Gegenstimmen und 18 Enthaltungen eindeutig genehmigt. Der Präsident bedankt sich für die Protokollverfassung und Prüfung.

### 4. Jahresberichte

Der Präsident liest seinen Jahresbericht vor, welcher ohne Gegenstimmen und 6 Enthaltungen genehmigt wird. Nennenswert daraus ist, dass die letztjährig gewählten Vorstandsmitglieder Noah Balke (Kassier) und Benjamin Waibel (Gartenberater) nach wenigen Sitzungen per sofort aus ihrem Amt wieder zurückgetreten waren und dass ein Beobachter-Artikel erschienen war, der zahlreiche falsche Fakten über den Verein enthielt, welche alle durch Dritte geprüft und für nichtig erklärt wurden. Während des Berichts übergibt der Präsident ein kleines Präsent an Marianne Dutler und Paul Lüscher für ihre langjährigen Einsätze für den Verein. Danach verliest der Vize-Präsident den Bericht des Verwalters und darauf übergibt der Präsident ein Abschiedsgeschenk an Herrn und Frau Koller (FB 160), die 54 Jahre lang Pächter waren und stets einen gepflegten Garten hatten.

Die Jahresrechnung 2015 (Kassenbericht) wird durch den Kassier präsentiert und erläutert. Es werden vereinzelt Fragen gestellt, die entsprechend beantwortet werden konnten. Der Kassenbericht wird mit zwei Gegenstimmen und 21 Enthaltungen angenommen und der Präsident bedankt sich bei Noah Balke für die gute Kassenführung während seiner kurzen Amtsdauer.

Auch der Revisionsbericht der Firma Lanz & Partner Treuhand AG wird verlesen. Es werden vereinzelt Fragen gestellt, die entsprechend beantwortet werden konnten. Der Bericht wird von der Versammlung mit 2 Gegenstimmen und 10 Enthaltungen angenommen.



## 5. Wahlen

### 5. a) Antrag Haschenburger

Frau Haschenburger hat ihren Antrag, den Gesamtvorstand und die Revisionsfirma abzuwählen, nach dem Versand der Traktandenlisten wieder zurückgezogen. Der Antrag «Abwahl» unter Traktandum 5.a) entfällt demnach. Neu schlägt sie bei der Wahl des Präsidenten ihren Partner Kurt Schär vor. Im Schreiben vom 1. März 2016 stellt sie sich ebenfalls für Vorstandsarbeiten zur Verfügung. Der Präsident fragt sie, ob dies ausdrücklich eine Kandidatur für eine weitere Amtsdauer bedeute, denn ihre Amtsdauer sei offiziell beendet. Sie bejaht dies, macht es aber abhängig von der Wahl des neuen Präsidenten. Der Präsident erklärt, dass der Vorstand Frau Haschenburger nicht zur Wiederwahl empfiehlt.

### 5. b) Wahl des Präsidenten

Die Amtsdauer von Robert Ehrismann als Präsident ad interim ist abgelaufen, womit der Präsident neu gewählt werden muss. Der Vize-Präsident bittet den vorgeschlagenen Kandidaten Kurt Schär auf die Bühne, um sich vorzustellen. Es folgen diverse Kommentare der Anwesenden zum vorgeschlagenen Präsidenten und zur durch den Vorstand geleisteten Arbeit. Der Vize-Präsident empfiehlt im Namen des Vorstands Robert Ehrismann als Präsidenten zu wählen. Robert Ehrismann wird mit 225 Stimmen gegen 15 Stimmen für Kurt Schär als Präsident für eine Amtsperiode von 2 Jahren gewählt.

### 5. c) Wahl neuer Vorstandsmitglieder

Der Kandidat Urs Brugger (B2 252) wird durch den Vize-Präsidenten auf die Bühne gebeten, um sich vorzustellen. Er wird mit 2 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen als Vorstandsmitglied gewählt. Die Kandidatur von Imke Haschenburger hat sich gemäss ihrer Aussage erübrigt und wird zurückgezogen.

## 6. Décharge-Erteilung an Vorstand und Revisionsstelle

Die Décharge wird mit 2 Gegenstimmen und 14 Enthaltungen erteilt.

## 7. Brunau-Stiftung

Da der Kassier Noah Balke zurückgetreten ist und es sich schwierig gestaltet, geeignete Leute für dieses Amt zu finden, hat der Vorstand entschieden, die Brunau-Stiftung (die der Präsident kurz vorstellt) mit der Buchführung zu beauftragen. Zwei Vertreter der Brunau-Stiftung sind als Gäste anwesend und stehen für Fragen seitens der Pächter zur Verfügung.

## 8. Preisverleihung schönster Garten

Der Reisegutschein im Wert von CHF 2000 für den schönsten Garten 2015 geht an Herrn Fernando Skotschir (B2 190). Er wird für die Überreichung auf die Bühne gebeten und bedankt sich herzlich für den Preis.

## 9. Materialhütten

Die Materialhütte Friesenberg wurde 2015 neu eröffnet und mit Antonio Convertini ein sehr engagierter Bewirtschafter gefunden. Die Umsätze der Materialhütten sind sehr erfreulich und decken knapp die Aufwände der Bewirtschafter; diese werden vom Verein noch leicht subventioniert.

## 10. Festlegen bzw. Bestätigen des Mitgliederbeitrags

Der aktuelle Mitgliederbeitrag wird für das nächste Pachtjahr beibehalten, was ohne Gegenstimme gutgeheissen wird.

## 11. Anträge

Der Vorstand äussert einen Antrag zur Ergänzung der Statuten (Artikel 17) um folgenden Wortlaut, der vom Steueramt der Stadt Zürich formuliert wurde: «Die Mitglieder des Vorstands sind ehrenamtlich tätig und haben grundsätzlich nur Anspruch auf Entschädigung ihrer effektiven Spesen und Barauslagen. Für besondere Leistungen einzelner Vorstandsmitglieder kann eine angemessene Entschädigung ausgerichtet werden.» Diese Ergänzung wird vom Steueramt vorausgesetzt, damit der Verein offiziell als steuerbefreiter Verein gilt. Die Ergänzung der Statuten wird mit 1 Gegenstimme und 2 Enthaltungen eindeutig angenommen. Von Pächterseite liegen keine weiteren Anträge vor.

## 12. Verschiedenes

Der Präsident informiert über die kommenden Termine für Pächter und Neupächter. Ebenfalls bedankt er sich bei der Firma Spross Gartenbau AG für den Blumenschmuck, welcher nach der GV mit nach Hause genommen werden darf. Es werden keine weiteren Anliegen unter diesem Traktandum angebracht. Der Präsident verkündet die nächste Generalversammlung vom 25. März 2017 (zur gleichen Zeit) und schliesst die Versammlung um 20:38 Uhr.